



# MEDIENMITTEILUNG

28. Juli 2020

**SIG Combibloc Group AG ("SIG")**

## Starkes Ertragswachstum im ersten Halbjahr fortgesetzt

### Ergebnis 1. Halbjahr 2020

- Kernumsatz bei konstanten Wechselkursen um 8,6% gesteigert; ausgewiesen 7,0%
- Bereinigte EBITDA-Marge von 25,1% (H1 2019: 25,6%): zugrundeliegender Anstieg durch negativen Währungseinfluss mehr als kompensiert (Marge in H1 2020 zu konstanten Wechselkursen: 26,9%)
- Bereinigter Nettogewinn stabil bei EUR 79,6 Millionen
- Umsatzwachstum im zweiten Quartal beeinflusst von Lageraufbau in Versorgungskette, was das Wachstum im zweiten Halbjahr voraussichtlich dämpfen wird
- Für Gesamtjahr Kernumsatzwachstum zu konstanten Wechselkursen von 4 bis 6% erwartet (bisher 6 bis 8%)
- Erwartung für bereinigte EBITDA-Marge für das Gesamtjahr unverändert bei 27 bis 28%

### Kennzahlen<sup>1</sup>: 1. Halbjahr 2020

|                                                 | Sechs<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2020 | Sechs<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2019 | Änderung         |                        |
|-------------------------------------------------|--------------------------------------------|--------------------------------------------|------------------|------------------------|
| (In EUR Millionen oder %)                       |                                            |                                            | Aus-<br>gewiesen | Währungs-<br>bereinigt |
| Kernumsatz                                      | 849,7                                      | 794,5                                      | 7,0%             | 8,6%                   |
| Bereinigtes EBITDA                              | 215,7                                      | 205,5                                      | 5,0%             |                        |
| Bereinigte EBITDA Marge                         | 25,1%                                      | 25,6%                                      |                  |                        |
| Bereinigte EBITDA-Marge nach Nettoinvestitionen | 15,8%                                      | 18,0%                                      |                  |                        |
| Bereinigtes Nettoergebnis                       | 79,6                                       | 80,5                                       |                  |                        |
| Freier Cashflow                                 | 28,1                                       | 36,8                                       |                  |                        |
| Cash Conversion                                 | 63%                                        | 70%                                        |                  |                        |

### Ausgewiesene Zahlen: 1. Halbjahr 2020

|                           | Sechs<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2020 | Sechs<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2019 | Änderung         |                        |
|---------------------------|--------------------------------------------|--------------------------------------------|------------------|------------------------|
| (In EUR Millionen oder %) |                                            |                                            | Aus-<br>gewiesen | Währungs-<br>bereinigt |
| Gesamtumsatz              | 860,0                                      | 802,2                                      | 7,2%             | 8,9%                   |
| EBITDA                    | 213,9                                      | 202,0                                      | 5,9%             |                        |
| Nettoergebnis             | 10,0                                       | 25,2                                       |                  |                        |

<sup>1</sup> Zusätzliche Informationen über alternative, vom Management verwendete Kennzahlen, die nicht in IFRS definiert sind, einschliesslich Definitionen und Überleitungen auf die in IFRS definierten Kennzahlen, sind auf der Website von SIG zu finden unter: <https://www.sig.biz/investors/en/performance/key-figures>



## Kennzahlen<sup>1</sup>: 2. Quartal 2020

|                           | Drei<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2020 | Drei<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2019 | Änderung         |                        |
|---------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------|------------------|------------------------|
| (In EUR Millionen oder %) |                                           |                                           | Aus-<br>gewiesen | Währungs-<br>bereinigt |
| Kernumsatz                | 460,1                                     | 434,8                                     | 5,8%             | 8,8%                   |
| Bereinigtes EBITDA        | 132,0                                     | 119,6                                     | 10,4%            |                        |
| Bereinigte EBITDA-Marge   | 28,3%                                     | 27,3%                                     |                  |                        |
| Bereinigtes Nettoergebnis | 66,7                                      | 51,4                                      |                  |                        |

## Ausgewiesene Zahlen: 2. Quartal 2020

|                           | Drei<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2020 | Drei<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2019 | Änderung         |                        |
|---------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------|------------------|------------------------|
| (In EUR Millionen oder %) |                                           |                                           | Aus-<br>gewiesen | Währungs-<br>bereinigt |
| Gesamtumsatz              | 467,1                                     | 438,5                                     | 6,5%             | 9,5%                   |
| EBITDA                    | 146,7                                     | 113,7                                     | 29,1%            |                        |
| Nettoergebnis             | 35,5                                      | 20,5                                      |                  |                        |

<sup>1</sup> Zusätzliche Informationen über alternative, vom Management verwendete Kennzahlen, die nicht in IFRS definiert sind, einschliesslich Definitionen und Überleitungen auf die in IFRS definierten Kennzahlen, sind auf der Website von SIG zu finden unter: <https://www.sig.biz/investors/en/performance/key-figures>

**Rolf Stangl, CEO von SIG Combibloc**, sagte zum Ergebnis: "Ich bin stolz auf die Leistung von SIG in einer Zeit beispielloser Herausforderungen für viele Unternehmen weltweit. Die Vorkehrungen, die wir zu Beginn der COVID-19-Krise getroffen haben, haben die Sicherheit unserer Mitarbeiter gewährleistet und uns ermöglicht, den Betrieb in unseren Fabriken aufrechtzuerhalten. Dank der ausserordentlichen Anstrengungen und des grossartigen Engagements unserer Teams im gesamten Unternehmen konnten wir unsere Kunden weiterhin bei der Versorgung der Konsumentinnen und Konsumenten mit lebenswichtigen Lebensmitteln und Getränken unterstützen.

Die Ergebnisse für das zweite Quartal sind stärker als erwartet und tragen zu einer Leistung im ersten Halbjahr bei, die die Vorteile unserer breiten geografischen Präsenz deutlich zeigt. Das starke Wachstum in Europa glich eine etwas schwächere Entwicklung im asiatisch-pazifischen Raum mehr als aus, wo der Konsum unterwegs durch den «Lockdown» in verschiedenen Ländern beeinträchtigt wurde. Während wir weiterhin weltweit vom Gewinn von neuen Kunden und von Platzierungen von neuen Abfüllanlagen profitieren, ist das starke Wachstum im ersten Halbjahr auch auf den Lageraufbau bei Kunden, Detailhändlern und Konsumenten zurückzuführen. Dies wird sich wahrscheinlich in der zweiten Jahreshälfte bis zu einem gewissen Grad umkehren, und wir erwarten auch ein geringeres Umsatzwachstum zum Jahresende als gewohnt, da die Kunden Liquidität halten wollen. Wir senken daher unsere Erwartung für das Kernumsatzwachstum bei konstanten Wechselkursen für das Gesamtjahr auf 4 bis 6%. Dies ist immer noch ein erhebliches Wachstum, wenn man bedenkt, dass der asiatisch-pazifische Raum, unsere normalerweise am schnellsten wachsende Region, auf den Konsum für unterwegs ausgerichtet ist. Alles in allem entwickelt sich unser Geschäft weiterhin gut und zeigt auch unter den aktuell schwierigen Umständen Widerstandsfähigkeit. Wir halten an unserem Ziel für die bereinigte EBITDA-Marge fest und gehen davon aus, dass wir auch in diesem Jahr einen substanziellen freien Cashflow generieren werden".

## Umsatz nach Regionen: 1. Halbjahr 2020

|                                                  | Sechs<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2020 | Sechs<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2019 | Änderung         |                        |
|--------------------------------------------------|--------------------------------------------|--------------------------------------------|------------------|------------------------|
| (In EUR Millionen oder %)                        |                                            |                                            | Aus-<br>gewiesen | Währungs-<br>bereinigt |
| EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika)            | 386,6                                      | 358,2                                      | 7,9%             | 7,8%                   |
| APAC (Asien-Pazifik)                             | 305,4                                      | 284,1                                      | 7,5%             | 7,0%                   |
| Americas (Nord- und Südamerika)                  | 151,3                                      | 144,5                                      | 4,8%             | 16,4%                  |
| Konzernfunktionen                                | 6,4                                        | 7,7                                        |                  |                        |
| <b>Kernumsatz (Geschäft mit externen Kunden)</b> | 849,7                                      | 794,5                                      | 7,0%             | 8,6%                   |
| Umsatz aus Verkauf von Faltschachtelkarton       | 10,3                                       | 7,7                                        |                  |                        |
| Gesamtumsatz                                     | 860,0                                      | 802,2                                      | 7,2%             | 8,9%                   |

## Umsatz nach Regionen: 2. Quartal 2020

|                                                  | Drei<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2020 | Drei<br>Monate<br>bis<br>30. Juni<br>2019 | Änderung         |                        |
|--------------------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------|------------------|------------------------|
| (In EUR Millionen oder %)                        |                                           |                                           | Aus-<br>gewiesen | Währungs-<br>bereinigt |
| EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika)            | 205,7                                     | 183,0                                     | 12,4%            | 12,2%                  |
| APAC (Asien-Pazifik)                             | 168,6                                     | 157,2                                     | 7,3%             | 7,7%                   |
| Americas (Nord- und Südamerika)                  | 83,2                                      | 91,1                                      | (8,5%)           | 5,0%                   |
| Konzernfunktionen                                | 2,6                                       | 3,5                                       |                  |                        |
| <b>Kernumsatz (Geschäft mit externen Kunden)</b> | 460,1                                     | 434,8                                     | 5,8%             | 8,8%                   |
| Umsatz aus Verkauf von Faltschachtelkarton       | 7,0                                       | 3,7                                       |                  |                        |
| Gesamtumsatz                                     | 467,1                                     | 438,5                                     | 6,5%             | 9,5%                   |

Alle Regionen trugen im ersten Halbjahr zum Wachstum bei, wobei der grösste Beitrag aus der Region EMEA kam. Das Wachstum in Europa beschleunigte sich im zweiten Quartal, als Kunden und Einzelhändler nach der ungewöhnlich hohen Nachfrage von Konsumentinnen und Konsumenten im März ihre Lager wieder auffüllten. Der Verbrauch zu Hause blieb während der «Lockdowns» wegen COVID-19 im April und Mai hoch; im Juni, als die Konsumentinnen und Konsumenten wieder an den Arbeitsplatz zurückkehrten, ging die Nachfrage auf ein normaleres Niveau zurück.

In der Region APAC waren die Verkäufe in China im Vergleich zur ersten Hälfte des Jahres 2019 weitgehend stabil. Die von den Kunden im ersten Quartal aufgebauten Sicherheitsvorräte wurden teilweise im zweiten Quartal aufgebraucht. In Südostasien hielten die COVID-19-Effekte länger an als in China, wobei die «Lockdowns» bis in den Mai oder Juni andauerten. Die «Lockdowns» hatten erhebliche Auswirkungen auf den Konsum unterwegs, der einen grossen Teil des Absatzes in diesen Ländern ausmacht. Darüber hinaus wurden wegen geschlossener Schulen auch Schulmilchprogramme ausgesetzt. Der Umsatz in der Region APAC wurde durch die Konsolidierung der im November 2019 erworbenen Visy Cartons positiv beeinflusst.

Während sich das Wachstum in Nord- und Südamerika im zweiten Quartal verlangsamte, als die Auswirkungen von COVID-19 spürbar wurden, war die Entwicklung über das ganze erste Halbjahr hinweg solide. SIG verzeichnete kräftige Verkäufe an Molkereikunden in Mexiko und in Brasilien wurden trotz schwieriger Bedingungen die Einführung und das Hochfahren neuer Abfüllmaschinen fortgesetzt. Das



ausgewiesene Umsatzwachstum wurde durch die Abwertung des brasilianischen Real gegenüber dem Euro gedämpft.

## EBITDA und bereinigtes EBITDA

|                                       | Sechs Monate bis<br>30. Juni 2020 |                       | Sechs Monate bis<br>30. Juni 2019 |                       | Änderung<br>Aus-<br>gewiesen |
|---------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------|------------------------------|
|                                       | Bereinigte<br>EBITDA-<br>Marge    | Bereinigtes<br>EBITDA | Bereinigte<br>EBITDA-<br>Marge    | Bereinigtes<br>EBITDA |                              |
| (In EUR Millionen oder %)             |                                   |                       |                                   |                       |                              |
| EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) | 31,6%                             | 122,1                 | 29,9%                             | 107,2                 | 13,9%                        |
| APAC (Asien-Pazifik)                  | 29,0%                             | 91,4                  | 31,5%                             | 92,0                  | (0,7%)                       |
| Americas (Nord- und Südamerika)       | 23,0%                             | 34,8                  | 24,8%                             | 35,8                  | (2,7%)                       |
| Konzernfunktionen                     |                                   | (32,6)                |                                   | (29,5)                |                              |
| <b>Total</b>                          | 25,1%                             | 215,7                 | 25,6%                             | 205,5                 | 5,0%                         |

Das bereinigte EBITDA stieg auf EUR 215,7 Millionen trotz eines negativen Einflusses durch die Abwertung wichtiger Währungen, insbesondere des brasilianischen Real, gegenüber dem Euro. Ohne Berücksichtigung des Währungseinflusses betrug die bereinigte EBITDA-Marge 26,9%, was die starke Umsatzentwicklung und niedrigere Rohstoffkosten widerspiegelt.

Der Anstieg der bereinigten EBITDA-Marge in EMEA ist auf das starke Umsatzwachstum und die gesteigerte Effizienz in der Produktion im zweiten Quartal zurückzuführen. Die Margen in den Regionen APAC und Nord- und Südamerika wurden durch negative Wechselkursschwankungen und durch geringere Verkäufe von höhermargigen Produkten aufgrund von COVID-19 beeinträchtigt. Die Marge in der Region APAC wurde durch die Konsolidierung von Visy Cartons verwässert.

Das EBITDA betrug EUR 213,9 Millionen Euro, verglichen mit EUR 202,0 Millionen im ersten Halbjahr 2019, was die oben beschriebenen Faktoren widerspiegelt.

## Nettoergebnis und bereinigtes Nettoergebnis

Das bereinigte Nettoergebnis blieb im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019 weitgehend unverändert, trotz eines höheren bereinigten effektiven Steuersatzes von 29% im Vergleich zu einem aussergewöhnlich niedrigen Steuersatz im ersten Halbjahr 2019.

Das ausgewiesene Nettoergebnis fiel niedriger aus, da nach den Fremdwährungsgewinnen im Vorjahr in der Berichtsperiode Fremdwährungsverluste anfielen und der Nettoeffekt der vorzeitigen Rückzahlung von Darlehen im Rahmen der Refinanzierung zum Tragen kam.

## Dividende

Aus den Reserven für Kapitaleinlagen wurde am 16. April 2020 eine Dividende von CHF 0,38 pro Aktie ausbezahlt, was einer Gesamtausschüttung von rund EUR 115 Millionen entspricht.

## Investitionen

Die Bruttoinvestitionen beliefen sich in der ersten Jahreshälfte auf EUR 100 Millionen (H1 2019: EUR 87 Millionen). Der Anstieg ist vor allem auf den laufenden Bau des neuen Werks in China zurückzuführen, dessen Eröffnung Anfang 2021 nach wie vor planmässig erfolgen soll. Die Nettoinvestitionen nach Abzug



der von Kunden erhaltenen Vorauszahlungen beliefen sich auf EUR 80 Millionen (9,3% des Umsatzes), verglichen mit EUR 61 Millionen (7,6% des Umsatzes) im ersten Halbjahr 2019.

## Freier Cashflow

| <i>(In EUR million)</i>                                  | <b>Sechs Monate bis 30. Juni 2020</b> | <b>Sechs Monate bis 30. Juni 2019</b> |
|----------------------------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| <b>Mittelzufluss aus operativer Tätigkeit</b>            | <b>127,9</b>                          | <b>120,8</b>                          |
| Dividenden aus Joint Ventures                            | 7,1                                   | 6,7                                   |
| Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten | (100,2)                               | (86,7)                                |
| Zahlung von Leasingverbindlichkeiten                     | (6,7)                                 | (4,0)                                 |
| <b>Freier Cashflow</b>                                   | <b>28,1</b>                           | <b>36,8</b>                           |

Der Mittelzufluss aus dem operativen Geschäft stieg in der ersten Jahreshälfte leicht an. Der freie Cashflow lag mit EUR 28 Millionen unter dem Niveau des Vorjahres, was auf einen Anstieg der Investitionsausgaben im Zusammenhang mit dem neuen Werk in China zurückzuführen ist. Der grössere Teil des freien Cashflows wird in der zweiten Jahreshälfte erwirtschaftet.

## Refinanzierung und Nettoverschuldung

Am 19. Juni 2020 wurde eine Fremdkapitalrefinanzierung abgeschlossen, bei der zwei bestehende befristete Darlehen mit Fälligkeiten in den Jahren 2023 und 2025 durch ein neues befristetes Darlehen mit Bezug zu Nachhaltigkeitszielen und zwei Anleiheemissionen ersetzt wurden. Ausserdem wurde eine neue revolvingende Kreditfazilität (RCF) in Höhe von EUR 300 Millionen eingerichtet. Die Zinskonditionen für das befristete Darlehen und den RCF liegen 100 Basispunkte über Euribor, wodurch die durchschnittlichen Fremdkapitalkosten der Gruppe auf 1,7%<sup>1</sup> gesenkt werden konnten. Die Refinanzierung ermöglichte den Wechsel von einer gesicherten zu einer ungesicherten Fremdkapitalstruktur und verlängerte das allgemeine Fälligkeitsprofil.

Die Nettoverschuldungsquote lag Ende Juni, nach Zahlung einer Dividende von EUR 115 Millionen im April, bei 2,9x EBITDA.

| <i>(In EUR Millionen)</i>                                        | <b>Per 30. Juni 2020</b> | <b>Per 31. Dez 2019</b> |
|------------------------------------------------------------------|--------------------------|-------------------------|
| Bruttoschulden                                                   | 1'609.8                  | 1'614.4                 |
| Flüssige Mittel <sup>1</sup>                                     | 159.9                    | 261.0                   |
| Nettoschulden                                                    | 1'449.9                  | 1'353.4                 |
| <b>Nettoverschuldungsquote<sup>2</sup> (letzte zwölf Monate)</b> | <b>2,9x</b>              | <b>2,8x</b>             |

<sup>1</sup> Inklusive flüssiger Mittel mit eingeschränkter Verfügbarkeit

<sup>2</sup> Nettoschulden im Verhältnis zum bereinigten EBITDA

<sup>1</sup>Die Fremdkapitalkosten schliessen Transaktionskosten aus und beinhalten auch nicht die Inanspruchnahme des RCF oder dessen jährliche Bereitstellungsgebühr.



## Ausblick auf das Gesamtjahr

Das Umsatzwachstum im ersten Halbjahr 2020 war aussergewöhnlich stark, was zum Teil auf den Lageraufbau bei Kunden, Detailhändlern und Konsumentinnen und Konsumenten zurückzuführen ist. Dies dürfte das Wachstum in der zweiten Jahreshälfte beeinträchtigen, da die Lagerbestände abgebaut werden. Die bisherige Erwartung für das Wachstum des Kernumsatzes von 6 bis 8% bei konstanten Wechselkursen basierte auf der Annahme, dass der Verbrauch in der zweiten Jahreshälfte auf ein normaleres Niveau zurückkehren würde. Da dies nicht mehr wahrscheinlich erscheint, wird die Wachstumserwartung für das Gesamtjahr auf 4 bis 6% gesenkt. Die Wachstumserwartungen für das Jahr 2021 und die Folgejahre bleiben unverändert. Die Erwartung einer bereinigten EBITDA-Marge am unteren Ende der Spanne von 27 bis 28% wird beibehalten, vorbehaltlich einer weiteren wesentlichen Verschlechterung der Währungsentwicklung. SIG erwartet zudem, einen substantiellen freien Cashflow zu erwirtschaften.

Weitere «Lockdowns» und andere mögliche Massnahmen zur Eindämmung von COVID-19 machen Voraussagen nach wie vor unsicher.

Der Abschluss für das erste Halbjahr 2020 steht zum Download bereit unter <https://www.sig.biz/investors/en/performance/historical-financial-statements>.

### Kontakt für Investoren:

Jennifer Gough +41 52 674 6508  
Director Investor Relations  
SIG Combibloc Group AG  
Neuhausen am Rheinfall, Schweiz  
[jennifer.gough@sig.biz](mailto:jennifer.gough@sig.biz)

### Kontakt für Medien:

Lemongrass Communications  
Andreas Hildenbrand +41 44 202 5238  
[andreas.hildenbrand@lemongrass.agency](mailto:andreas.hildenbrand@lemongrass.agency)

### Über SIG

SIG ist ein führender System- und Lösungsanbieter für aseptische Kartonverpackungen. Wir arbeiten partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel auf sichere, nachhaltige und bezahlbare Weise zu Verbrauchern auf der ganzen Welt zu bringen. Unsere einzigartige Technologie und herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden End-to-End-Lösungen für differenzierte Produkte, intelligentere Fabriken und vernetzte Verpackungen anzubieten, um den sich stetig wandelnden Bedürfnissen der Verbraucher gerecht zu werden. Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil unseres Geschäfts, und wir verfolgen den „Way Beyond Good“, um ein netto-positives Lebensmittelverpackungssystem zu schaffen.

SIG wurde 1853 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz. Die Kompetenz und Erfahrung unserer weltweit rund 5'500 Mitarbeiter ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 60 Ländern einzugehen. 2019 produzierte SIG 38 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz in der Höhe von EUR 1,8 Milliarden. SIG hat ein AA ESG-Rating von MSCI, eine Bewertung von 18,8 (geringes Risiko) von Sustainalytics und ein Platin-CSR-Rating von EcoVadis. Weitere Informationen finden Sie unter [www.sig.biz](http://www.sig.biz).



---

**Haftungsausschluss & Warnhinweis**

Die in dieser Medienmitteilung und in den hier angegebenen Links zu unserer Website enthaltenen Informationen sind nicht für die Verwendung in einem Land oder einer Gerichtsbarkeit oder durch Personen bestimmt, in denen eine solche Verwendung eine Rechtsverletzung darstellen würde. Wenn dies auf Sie zutrifft, sind Sie nicht berechtigt, auf solche Informationen zuzugreifen oder sie zu verwenden.

Diese Medienmitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen", die auf unseren derzeitigen Erwartungen, Annahmen, Schätzungen und Vorhersagen über uns und unsere Branche beruhen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören, ohne Einschränkung, alle Aussagen, die zukünftige Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge vorhersagen, prognostizieren, anzeigen oder implizieren können, und die die Wörter "können", "werden", "sollen", "fortfahren", "glauben", "voraussehen", "erwarten", "schätzen", "beabsichtigen", "projizieren", "planen", "werden wahrscheinlich fortfahren", "werden wahrscheinlich dazu führen" oder Wörter oder Sätze mit ähnlicher Bedeutung enthalten können. Auf solche Aussagen sollte man sich nicht verlassen, da zukunftsgerichtete Aussagen naturgemäss Risiken und Unsicherheiten beinhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, staatliche und technologische Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle der SIG Combibloc Group AG ("SIG", das "Unternehmen" oder der "Konzern") liegen, die dazu führen können, dass das Geschäft, die Strategie oder die tatsächlichen Ergebnisse von SIG wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen (oder von früheren Ergebnissen) abweichen. Für alle Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in dieser Medienmitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, verweisen wir auf unseren Emissionsprospekt für die beiden Anleiheemissionen im Juni 2020. SIG übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es, um neue Informationen, zukünftige Ereignisse oder Umstände oder anderes zu berücksichtigen. Es sei ferner darauf hingewiesen, dass die Performance in der Vergangenheit keine Anhaltspunkte für die zukünftige Performance darstellt. Bitte beachten Sie auch, dass Quartalsergebnisse nicht notwendigerweise auf die Ergebnisse des Gesamtjahres hindeuten. Personen, die Beratung benötigen, sollten einen unabhängigen Berater konsultieren.

Einige Finanzinformationen in dieser Medienmitteilung wurden gerundet, so dass die in dieser Medienmitteilung als Gesamtzahlen ausgewiesenen Zahlen leicht von der exakten arithmetischen Aggregation der vorhergehenden Zahlen abweichen können.

In dieser Medienmitteilung verwenden wir bestimmte alternative Leistungskennzahlen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kernumsatz, EBITDA, bereinigtes EBITDA, bereinigte EBITDA-Marge, Nettoinvestitionen, bereinigtes Nettoergebnis, freier Cashflow und Nettoverschuldungsgrad, die jeweils nicht in den International Financial Reporting Standards ("IFRS") definiert sind. Diese Messgrößen werden so dargestellt, wie wir glauben, dass sie und ähnliche Messgrößen in den Märkten, in denen wir tätig sind, als Mittel zur Bewertung der operativen Leistung und Finanzierungsstruktur eines Unternehmens weit verbreitet sind. Unsere Definition und die Methode zur Berechnung der oben genannten alternativen Leistungskennzahlen sind unter Umständen nicht mit anderen ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar und stellen keine Messungen nach IFRS oder anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen dar, sind keine Kennzahlen für die Finanzlage, Liquidität oder Rentabilität und sollten nicht als Alternative zum Betriebsergebnis der Periode oder zu den gemäß IFRS ermittelten betrieblichen Cashflows betrachtet werden, noch sollten sie als Ersatz für die in unseren konsolidierten Jahresabschlüssen enthaltenen Informationen betrachtet werden. Wir weisen Sie daraufhin, sich nicht in unangemessener Weise auf die in dieser Medienmitteilung enthaltenen alternativen Leistungskennzahlen zu verlassen. Für Definitionen der alternativen Leistungskennzahlen und die damit verbundenen Überleitungsrechnungen, die nicht in dieser Medienmitteilung enthalten sind, besuchen Sie bitte den folgenden Link [www.sig.biz/investors/en/performance/key-figures](http://www.sig.biz/investors/en/performance/key-figures).

Die folgende Tabelle zeigt die Überleitung vom Unternehmensergebnis zum EBITDA und zum bereinigten EBITDA.

| <i>(In EUR Millionen)</i>                                                        | <b>Sechs<br/>Monate<br/>bis 30. Juni<br/>2020</b> | <b>Sechs<br/>Monate<br/>bis 30. Juni<br/>2019</b> |
|----------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <b>Gewinn für die Berichtsperiode</b>                                            | <b>10,0</b>                                       | <b>25,2</b>                                       |
| Nettofinanzaufwand                                                               | 55,2                                              | 20,9                                              |
| Steueraufwand                                                                    | 9,2                                               | 14,1                                              |
| Abschreibungen und Amortisationen                                                | 139,5                                             | 141,8                                             |
| <b>EBITDA</b>                                                                    | <b>213,9</b>                                      | <b>202,0</b>                                      |
| Bereinigungen EBITDA:                                                            |                                                   |                                                   |
| Ersatz des Anteils am Gewinn oder Verlust von Joint Ventures durch Bardividenden | -                                                 | 3,8                                               |
| Restrukturisierungskosten, netto                                                 | 0,6                                               | 0,9                                               |
| Unrealisierte (Gewinne) / Verlust auf Derivaten                                  | (1,0)                                             | (3,7)                                             |
| Kosten im Zusammenhang mit Transaktionen und Akquisitionen                       | 1,3                                               | 1,6                                               |
| Andere                                                                           | 0,9                                               | 0,9                                               |
| <b>Bereinigtes EBITDA</b>                                                        | <b>215,7</b>                                      | <b>205,5</b>                                      |

Die folgende Tabelle zeigt die Überleitung vom Nettoergebnis zum bereinigten Nettoergebnis.

| <i>(In EUR Millionen)</i>                                                                                                                    | <b>Sechs<br/>Monate<br/>bis 30. Juni<br/>2020</b> | <b>Sechs<br/>Monate<br/>bis 30. Juni<br/>2019</b> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <b>Gewinn für die Berichtsperiode</b>                                                                                                        | <b>10,0</b>                                       | <b>25,2</b>                                       |
| Nicht cash-wirksame Währungseffekte bei Darlehen in nicht-funktionaler Währung und realisierte Währungseinflüsse aufgrund von Refinanzierung | 6,3                                               | (5,3)                                             |
| Amortisation von Transaktionskosten                                                                                                          | 1,3                                               | 1,4                                               |
| Nettoänderung beim Fair Value von Derivaten                                                                                                  | (0,5)                                             | 1,8                                               |
| Nettoeffekt der vorzeitigen Rückzahlung von besicherten Darlehen                                                                             | 19,7                                              | -                                                 |
| Abschreibungen und Amortisation von Kaufpreisallokationen                                                                                    | 64,4                                              | 68,8                                              |
| Bereinigung EBITDA <sup>1</sup>                                                                                                              | 1,8                                               | 3,5                                               |
| Steuereffekte                                                                                                                                | (23,4)                                            | (14,9)                                            |
| <b>Bereinigtes Nettoergebnis</b>                                                                                                             | <b>79,6</b>                                       | <b>80,5</b>                                       |

<sup>1</sup>Die Bereinigung des EBITDA wird in der oberen Tabelle hergeleitet.